
XVII.

Besuch der Heilquellen.

All' onda salutifera
Le care membra affida;
Ecco son' io la Najade,
Che le governa e guida.

MONTI.

Reich, wie Flora mit buntstrahlenden Blüthen, so hat Hygeia mit Heilquellen Italiens Schoos gesegnet, und so sind dem üppigen Lande auch jene glücklichen Gaben zu Theil geworden, die nicht nothwendige Begleiter des südlichen Erdkreises sind. Aber mehr als die jetzigen haben Italiens Urbewohner deren Kräfte gerühmt, und sich deren Umgebungen zu freundlich - heimischen Wohnorten eingerichtet; und noch weit mehr als in praktischer, bleibt in wissenschaftlicher Hinsicht vieles in Ansehung ihrer zu wünschen übrig. **PIETRO PAGANINI** hat zwar im Jahre 1827 eine vollständige Aufzählung der italienischen Mineralquellen versucht *): er hat ihre äußern

*) „Notizia compendiata di tutte le acque minerali e bagni d' Italia, con ricerche analitiche sulla loro natura e sulla me-